

Nordelbisches Forum 6/2020

Herausgegeben vom Verband der
Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker in der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche

I. VORWORT

*Liebe Kolleg*innen!*

Für die Kirchenjahreszeiten in 2020 waren wir alle mit bestimmten Musiken, Konzertformaten und Ritualen vorgeprägt und sind nun weiterhin gefordert, andere Formen zu finden, zu entwickeln, zu lernen, zu verwerfen und wieder neue Musik-Vermittlungswege auszuprobieren und zu festigen. Ich wünsche Ihnen dafür viel kreative Schaffenskraft.

Gesegnetes Musizieren / Hören / Singen / Proben und zwischendurch genügend Stärkungspausen!

*Mit adventlichen Grüßen
Susanne Schwerk*

II. MELDUNGEN

Fachtagung „Orgel, Lehren und Lernen“

Vom 4. bis 6. Oktober 2021 findet an der Bundesakademie für musikalische Jugendbildung Trossingen eine Fachtagung zum Thema „Orgel, Lehren und Lernen“ statt. Themen und Inhalte sind u.a. Unterrichtsliteratur, Übedidaktik, digital unterstütztes Lernen und Improvisation.

Die Tagung ist eine Zusammenarbeit unseres Bundesverbandes, der Direktorenkonferenz Kirchenmusik, des Caecilienverbandes,

des Verbandes deutscher Musikschulen und der Hochschulen Heidelberg und Trossingen.

Flyer sind durch Volker Linhardt zu beziehen.

Netzwerk Kirchenmusikvermittlung

Ausgehend von der Tagung „Spielräume – Vermittlungsdimensionen von Kirchenmusik“ im September 2017 in Berlin ist der Wunsch entstanden, die musikvermittlerisch aktiven Kirchenmusiker*innen und die kirchenmusikalisch aktiven Musikvermittler*innen bundesweit zu vernetzen, um langfristig den Diskurs über Kirchenmusikvermittlung zu fördern, weitere Akteure zu gewinnen und Musikvermittlung flächendeckend zu etablieren, damit auch zukünftig eine generelle Teilhabe am Kulturgut Kirchenmusik gewährleistet werden kann.

Infos unter www.visionkirchenmusik.de

Zentralratssitzung

Vom 14. bis 16. Oktober fand in Lisberg bei Bamberg nach längerer Pause wieder eine Zentralratssitzung statt. Das Protokoll ist im 'Forum Kirchenmusik' nachzulesen.

Nach zwölf Jahren hervorragender Arbeit legte KMD Christoph Bogon (Schopfheim) sein Amt als Präsident nieder. Mit Umsicht, Kenntnis und seiner freundlichen Art hat er vorbildlich die Geschicke unseres Ver-

bandes an oberster Stelle geleitet. Sein Nachfolger ist KMD Peter Ammer (Nagold). Bestätigt im Amt als Geschäftsführer wurde KMD Klaus Wedel aus Helmbrechts.

leider keine gelben Seiten aus Nordelbien beigelegt werden. Wir bitten, dies zu entschuldigen.

Volker Linhardt



KMD Peter Ammer (rechts)

KMD Christoph Bogon (links)

In eigener Sache

Aus technischen Gründen konnten in der Oktoberausgabe von Forum Kirchenmusik

III. NEUE KOLLEG*INNEN

Maren Wassermann an Luther und Jakobi, Kiel

Geboren und aufgewachsen auf Fehmarn, gab es dort umfangreiche kirchenmusikalische Aktivitäten in einer Dorfkirche. Daraus folgte die Entscheidung zum Kirchenmusikstudium in Lübeck.

Nach dem B-Examen in Lübeck bewarb ich mich auf meine erste volle Stelle in Schenefeld bei Hamburg. Dort erweiterte sich mein eher klassisch geprägtes Spektrum der Kirchenmusik Richtung Jazz und Gospel. Ich machte Erfahrungen mit Instrumentalensembles, Chören, Posaunenchor und gründete in Bad Bramstedt einen Gospelchor.

Nach langjähriger Tätigkeit dort und neun Jahren im ländlich geprägten OH möchte ich nun „zurück in die Stadt“, nach Kiel.

Mich reizt der „ganz alltägliche“ Orgeldienst ebenso wie die Freiheit, in den beiden Ge-

Das Monatslied geht in eine neue Runde

Zum Kirchenjahresbeginn gibt es das mittlerweile vierte Liederheft. Elf neue Songs passend zum Kirchenjahr wurden geschrieben. Lediglich für den Monat Oktober ist ein leeres Notenblatt zu finden: Dieses Lied wird in einem Wettbewerb ermittelt. Jede*r ist eingeladen, allein oder zusammen mit Kolleg*innen ein Oktoberlied zu schreiben und an info@popularmusik.nordkirche.de zu schicken. Eine Redaktionsgruppe wird anschließend das Lied auswählen und pünktlich zum Oktober den Song veröffentlichen.
Jan Simowitsch

meinden zu erkunden, wo sich kirchenmusikalisch noch etwas entwickeln darf.

Maren Wassermann

Am Schleswiger Dom

Mein Name ist Mahela T. Reichstatt. Ich wurde am Tag des Mauerfalls in Stuttgart geboren. Dort studierte ich Gymnasiallehramt für Musik und Französisch (Abschluss: erstes Staatsexamen), dazu Bachelor Kirchenmusik B. Weiterführende Studienaufenthalte von 2,5 Jahren führten mich als Stipendiatin nach Lyon, Toulouse und Wien. 2019 schloss ich meinen Master Orgel an der HfMT Hamburg sehr gut ab. Seit August 2019 arbeite ich als Kantorin in St. Marien Hamburg-Fuhlsbüttel. Im Moment beende ich meinen Master Kirchenmusik A und studiere zusätzlich Konzertexamen Orgel (Klasse: Prof. Wolfgang Zerer). Mein Repertoire als Organistin, Chorleiterin und Pianistin umfasst alle Epochen, wobei mein besonderer Fokus auf der Musik Johann Sebastian Bachs und der Musik des 19. und 20. Jahrhunderts liegt.

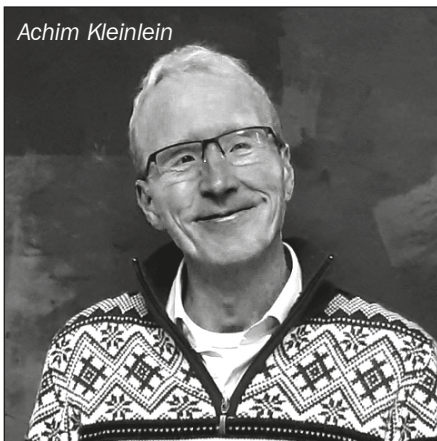


Mahela Reichstatt

Ebenso trete ich als Jazz-Pianistin auf und spiele Trompete Solo. Auf meine vielfältigen Aufgaben und mein Wirken am Schleswiger Dom freue ich mich sehr!

Mahela Reichstatt

Achim Kleinlein



Achim Kleinlein in Ahrensböck

Ich habe Kirchenmusik in Hannover studiert und mit dem B- Examen abgeschlossen. Daran schloss sich ein Gesangstudium an der Lübecker Musikhochschule an. In den letzten Jahren habe ich als Tenorsolist überwiegend im Oratorienbereich gearbeitet. Ferner Mitwirkung in nahezu allen Rundfunkchören Deutschlands, daneben verschiedene Opernproduktionen. Ensembleleiter verschiedener Chöre mit Schwerpunkt Stimmbildung. Seit dem 01.11.2020 bin ich in Ahrensböck als Kirchenmusiker tätig.

Achim Kleinlein

Susanne Schwerk neu in Malente

Aufgewachsen in Kappeln an der Schlei, studierte ich zunächst in Flensburg Mathematik, Musik und Pädagogik und setzte mein Studium nach dem 1. Staatsexamen an der Hochschule für Kirchenmusik in Herford fort (B-Examen, 1992). Meine hauptberuflichen Teilzeit-Stationen waren gut 6 Jahre in Neumünster in der Anscharkirche, auch als Kreiskantorin; daran schlossen sich 15 Jahre lebendig-intensive Gemeindegarbeit in Altenholz an.

Seit August 2020 arbeite ich nun in der Nähe meines Wohnortes auf der 100%-B-Regionalstelle in der Holsteinischen Schweiz. Was mich besonders freut: Der kräftige Klang der rein mitteltönig gestimmten, historischen Wiese-Orgel (1726) in St. Johannis Neukirchen, die gute Akustik in der Kirche und das engagierte Musizieren der Gemeindeglieder.

Susanne Schwerk



Susanne Schwerk

IV. MECKLENBURG-VORPOMMERN

Neue Kollegen*innen

- Frau Gisela Semper seit 01.09.2020 in der Gemeinde Jarmen-Tutow (B 100%, Propstei Demmin)
- Herr Georg Wagner seit 01.10.2020 in Strasburg/Uckermark (50% Kirchengemeinde / 20% Kreiskantor Propstei Pasewalk)
- Frau Giulia Corvaglio seit 01.09.2020 in Carlow/Schlagsdorf

Zum 01.01.2021 ist die 80% B-Stelle in Loitz zu besetzen. Das Stellenbesetzungsverfahren läuft bereits.

Anmeldung neuer C-Kurs

Der C-Kurs mit 7 Teilnehmenden in M-V ist im Oktober erfolgreich abgeschlossen worden. Ob Anmeldungen für den im März 2021 beginnenden neuen C-Kurs zum Zeitpunkt des Erscheinens dieser Ausgabe des ‚Nordelbischen Forums‘ noch möglich sind, erfragen Sie bitte via E-Mail an frank.dittmer@lka.nordkirche.de.

Neue Wegscheider-Orgel in Stralsund

Am 19.09.2020 wurde die Wegscheider-Orgel in St. Jakobi Stralsund eingeweiht. Damit ist die dritte große Orgel des Projekts „Orgelstadt Stralsund“ fertiggestellt worden.

Frank Dittmer, Landeskirchenmusikdirektor